

Übungsaufgaben zu Hens/Strub

Aufgaben Kapitel 2 (3)

2.9

Aufgaben N6D 46D it1(e)-1 2 (50

—

Aufgaben Kapitel 2 (6)

2.12

Aufgaben Kapitel 3 (1)

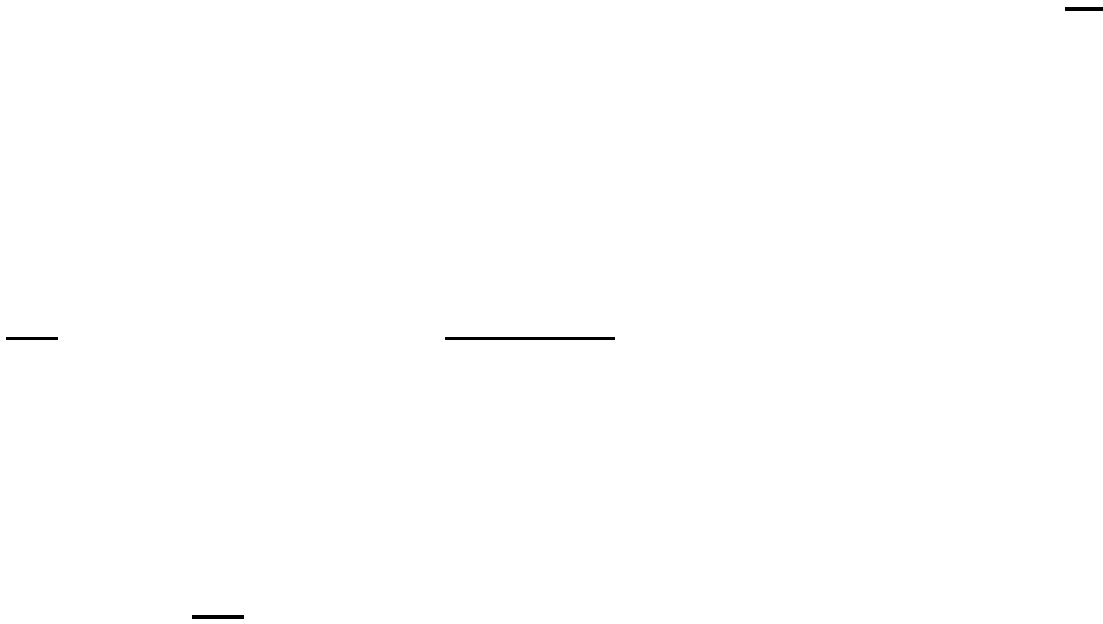
Aufgaben Kapitel 3 (2)

3.4)

Aufgaben Kapitel 3 (6)

3.17 Sei (a) $Y = AL$, (b)

Aufgaben Kapitel 3 (8)



Aufgaben Kapitel 4 (2)

4.4 Beschreiben Sie ein einfaches klassisches

Aufgaben Kapitel 4 (3)

Aufgaben Kapitel 4 (4)

4.11 Was sagt das Say'sche Gesetz? Erklären Sie anhand des Say'schen Gesetzes, weshalb keine Nachfragerücken auftreten können.

4.13 Wie lautet das Nutzenmaximierungskalkül eines Haushaltes?

4.14 Was sind die Gleichgewichtskonzepte der SIKIS? Erläutern Sie, warum das Sinn machen?

4.15 Definieren Sie ein Gleichgewicht in einer Ökonomie mit Geld.

Aufgaben Kapitel 4 (5)

- 4516 Erklären Sie die Phillipskurve! Welche Politikmassnahmen impliziert die Phillipskurve in einer Situation von Arbeitslosigkeit?
- 4517 Beschreiben Sie die Lohn-Preis-Spirale!
- 4518 Was ist Geldillusion? Könnten Sie diese psychologisch begründen?
- 4519 Sei das Arbeitsangebot exogen und fix \bar{L} . Die Nutzenfunktion sei
-

Aufgaben Kapitel 5 (3)

5.8 Formulieren Sie ein Gleichgewicht für eine 2-Perioden-Ökonomie mit Kapitalmarkt! Wie gross ist die aggregierte Ersparnis in einer Ökonomie ohne

Aufgaben Kapitel 6 (2)

- 6.4 Warum ist nach der Sicht von Keynes die Geldnachfrage vom Zinssatz abhängig? Was ergibt sich daraus für die Effektivität der Fiskalpolitik?
- 6.5 Was ist die *Liquiditätsfalle*?
- 6.6 Leiten Sie das Baumol-Tobin Modell her.

Aufgaben Kapitel 7 (1)

7.1 Angenommen, im keynesianischen Regime mit Arbeitslosigkeit \bar{L}

Aufgaben Kapitel 7 (2)

- 7.4 Stellen Sie das Modell mit Arbeits-, Güter-, Geld- und Kapitalmarkt für den Fall eines exogenen Arbeitsangebots \bar{L} dar.
- 7.5 Wie kann es im Modell dieses Kapitels dazu kommen, dass die gesamtwirtschaftliche Nachfrage nicht ausreicht, um die Vollbeschäftigungsproduktion $\bar{Y} = F(\bar{L})$ zu realisieren?

Aufgaben Kapitel 8



Aufgaben Kapitel 9 (1)

Aufgaben Kapitel 9 (3)

- 9.8 Wie wirkt Wirtschaftspolitik bei flexiblen Wechselkursen? Vergleichen Sie hierzu die Wirksamkeit von Geld- und Fiskalpolitik und stellen Sie diese einer geschlossenen Ökonomie gegenüber.
- 9.9 Was besagt die Marshall-Lerner Bedingung?

Aufgaben Kapitel 10 (1)

Aufgaben Kapitel 10 (2)



